

DM-Tipp

Alles, ausser gewöhnlich – so werden Sie
einzigartig



«Wer aus der Masse hervorstechen und seine Wettbewerber überflügeln will, muss sich von ihnen unterscheiden. Aber aussergewöhnlich zu sein, ist schwer», so die Bestsellerautoren und Business-Querdenker Anja Förster und Peter Kreuz. Doch ihre 13 Innovationstipps weisen Ihnen den Weg aus dem Durchschnitt zur Einzigartigkeit. Kurz und bündig, klipp und klar.

Legen Sie los – heute noch!

Hoffen Sie nicht auf den genialen Geistesblitz oder den begnadeten Einfall, den vor Ihnen noch niemand je hatte: In gewissem Sinne ist Innovation eine kluge Kombination von Elementen, die bereits da waren.

Scheitern Sie schneller!

Versuchen Sie nicht, die Zahl der Flops zu verringern, denn dann kommt der Innovationsprozess meist zum Erliegen. Der Schlüssel zu effizienter Innovation besteht darin, schneller zu scheitern, nicht weniger häufig.

Vergessen Sie die Vergangenheit!

Das Problem besteht nicht darin, neue innovative Gedanken in Ihren Kopf hineinzubekommen, sondern darin, die alten wieder loszuwerden.

Setzen Sie sich unvernünftige Ziele!

Erst dann werden Sie beginnen, nach bahnbrechenden Ideen zu suchen. Niemand übertrifft seine eigenen Erwartungen!

Experimentieren Sie!

Dramatische Innovationserfolge sind häufiger das Ergebnis regelbrechender Experimente als grosser Strategien oder ausgefeilter Prozesse.

Akzeptieren Sie Rückschläge!

Rückschläge sind unvermeidlich. Sie werden viele Schlachten verlieren, bevor Sie den Krieg gewinnen.

Lassen Sie sich von den Bedenkenträgern nicht runterziehen!

Jede Neuerung hat Gegner. Das garantierte Kennzeichen einer lausigen Innovation: Sie hat keine Feinde in Ihrer Organisation.

Betrachten Sie die Dinge anders!

Impressionismus, Kubismus, Postmoderne: Jede Innovation in der Kunst basierte auf einer neuen Vorstellung von der Welt. Nicht Pinsel und Leinwand veränderten sich, sondern die Art, wie der Künstler die Welt wahrnahm.

Gehen Sie mit gutem Beispiel voran!

Meckern Sie nicht über die Politik, das Wetter oder die anderen. Sie selbst müssen die Veränderung sein, die Sie in der Welt sehen wollen.

Werden Sie süchtig nach Veränderung!

Fragen Sie sich immer wieder: Was verändert sich? Welche Chance ist darin enthalten? Tun Sie dies mindestens ein Dutzend Mal pro Woche.

Suchen Sie nach dem, was nicht da ist!

Wenn Sie das nächste Mal zu einem Branchenkongress gehen, fragen Sie sich: Worüber spricht niemand? Es gibt einen Grund dafür, warum es normalerweise Aussenseiter sind, die Branchen neu erfinden.

Reisen Sie!

Vertrautheit ist der Feind der Innovation. Reisen macht Sie zum Fremden. Es verunsichert Sie. Es beraubt Sie Ihrer Vorurteile. Es zeigt Ihnen neue Perspektiven.

Haben Sie Freude an dem, was Sie tun!

Reden Sie nie von Arbeitszeit, sondern sagen Sie: Das wird eine interessante Woche! Und sorgen Sie dafür, dass Ihre Mitarbeiter sich freuen, am Montag wieder zur Arbeit zu kommen.

Quelle: persönlich blau, Dezember 2006, Artikel «Alles, ausser gewöhnlich», von Anja Förster und Peter Kreuz.

Die Autoren: Anja Förster und Peter Kreuz sind Managementberater, Autoren und Wirtschaftsreferenten. Ihr Labor für Business-Querdenken sucht auf allen fünf Kontinenten unkonventionelle und erfolgreiche Geschäftskonzepte und die Menschen, die dahinter stehen. <http://www.business-querdenken.com>.

Weitere Informationen unter www.post.ch/directpoint.

Die Schweizerische Post
PostMail
Direct Marketing
Viktoriastrasse 21
3030 Bern

Telefon 0848 888 888
E-Mail directpoint@post.ch
Internet www.post.ch/directpoint